



© Lana Grossa GmbH

Modell 8 – THE Taschen Flyer

YOGAGURT IN MAKRAMEE-TECHNIK

THE TUBE

YOGAGURT IN MAKRAMEE-TECHNIK · THE TUBE



Modell 8 – THE Taschen Flyer

Größe: Breite: 4 cm, Länge 150 cm

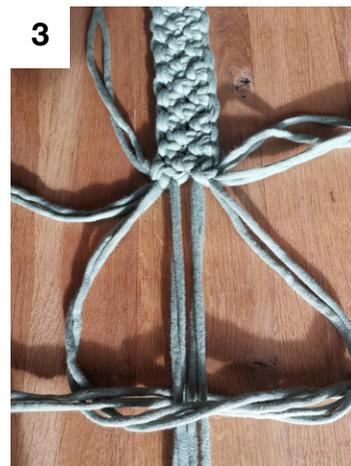
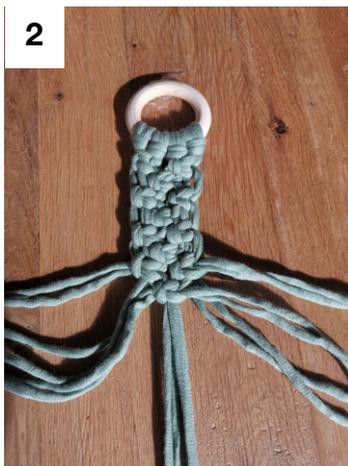
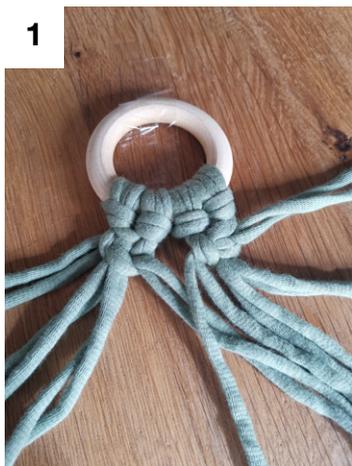
Material: Lana Grossa **The Tube** (60% Baumwolle, 40% Nylon, Lauflänge 114 m/200 g), **200 g** Resedagrün (**Fb. 11**); 2 Holzringe, Ø 4 cm innen, Makramee Brett oder Tisch zum Festkleben des Holzringes, Klebeband, 1 scharfe Schere, Klammern zum Fixieren der Knäuel einer Fadengruppe.

Knüpfechniken: Ankerknoten, Doppelknoten, versetzter Doppelknoten, Wickelknoten.

Vorbereitung Fäden zuschneiden: 8 x 12 m, für den Wickelknoten 1 x 40 cm.

ACHTUNG: The Tube ist kein klassisches Makramee Garn. Da der Faden sehr elastisch ist, wird er beim Knüpfen doppelt genommen. Die Fäden beim Knüpfen gleichmäßig und nicht zu fest anziehen.

Anleitung: Die 4 (doppelt genommenen 8 Fäden) x 12 m langen Fäden im Holzring mit einem Ankerknoten befestigen, alle Fäden hängen gleichmäßig lang (= 3 m) herunter. Den Holzring mit einem Klebeband am Tisch befestigen. Um ein Verheddern der Fäden zu verhindern, jede Fadengruppe zu einem Knäuel zusammenwickeln und mit einer Klammer fixieren. Nach und nach je Verbrauch wieder öffnen. Am besten die Knäuel-Gruppen auf dem Tisch nebeneinanderlegen und die Makramee-Knoten jeweils Reihe für Reihe auf dem Tisch ausführen. Die sonst übliche Art, die Knoten an einer Stange hängend auszuführen, ist durch die langen und schweren Fäden etwas schwierig. **1. R:** Zwei Doppelknoten nebeneinander knüpfen. **2. R:** Einen Doppelknoten versetzt in der Mitte der beiden Doppelknoten der 1. R knüpfen. Die 1. und 2. R stets wdh., dabei immer wieder das Band neu am Tisch festkleben. Nach 150 cm den 2. Holzring befestigen. Dazu alle Fäden in den Holzring legen und mit einem Wickelknoten befestigen. Die Fäden gleichmäßig in einer Höhe von 15 cm abschneiden. Für die Schlaufe das Band durch die jeweils beiden Holzringe, bis zur gewünschten Größe, ziehen.



YOGAGURT IN MAKRAMEE-TECHNIK · THE TUBE

Modell 8 – THE Taschen Flyer



Makramee-Knüpfen: Es gibt Knüpf- und Leitfäden. Mit den Knüpfäden werden andere Fäden umschlungen und aufgeknotet. Die Leitfäden hängen nach unten und geben die Knüpfichtung vor.

Ankerknoten: Der Ankerknoten wird am häufigsten verwendet, um Fäden an einem Stab oder einem horizontalen Leitfaden zu befestigen. Dafür werden die Fäden zur Hälfte gelegt, dann unter den Stab oder Leitfaden geschoben, sodass die Schlinge nach unten hängt, Abb. A. Dann die Fadenenden nach unten über den Stab oder Leitfaden durch die Schlinge führen, Abb. B. Die Fadenenden fest anziehen, um den Knoten zu sichern, Abb. C.

Doppelknoten: Der Doppelknoten [oder Weberknoten] wird aus 2 nebeneinanderliegenden Fadenpaaren gebildet. Die beiden äußeren Fäden [= Knüpfäden] werden im Wechsel über die beiden mittleren [= Leitfäden] gelegt und miteinander verschlungen, siehe Musterzeichnungen. Die Zahlen bezeichnen die Fäden: 1 und 4 = Knüpfäden, 2 und 3 = Leitfäden. ★ Zunächst den Faden [1] waagrecht über die 2 Leitfäden [2 und 3], dann unter den Faden [4] legen. Nun den Faden [4] waagrecht unter den Leitfäden durchschieben und nach vorne zwischen Faden [1] und [2] hindurchführen, sodass er über Faden [1] liegt. Der Faden [4] läuft nun unter, der Faden [1] über den Leitfäden durch. Nun den Faden [1] waagrecht zurück über die Leitfäden und unter Faden [4] hindurchführen. Dann Faden [4] wieder unter den Leitfäden hindurchführen und zwischen den Fäden [3] und [1] nach vorne durchholen. Jetzt die Knüpfäden gleichmäßig anziehen, dabei darauf achten, dass die Leitfäden stramm gehalten werden. Die Arbeitsschritte ab ★ stets wdh. und die Knoten dicht aneinander schieben.

Halbknoten: Für einen Halbknoten wie beim Doppelknoten beginnen. Die Fäden sind genauso angeordnet. Dann folgende Arbeitsschritte ausführen: Den Faden [1] waagrecht über die 2 Leitfäden [2 und 3], dann unter den Faden [4] legen. Nun den Faden [4] waagrecht unter den Leitfäden durchschieben und nach vorne zwischen Faden [1] und [2] hindurchführen, sodass er über Faden [1] liegt. Der Faden [4] läuft nun unter, der Faden [1] über den Leitfäden durch. Für weitere Halbknoten diese Arbeitsschritte fortl. wdh., dabei wechseln sich jedoch Faden [1] und [4] immer ab. So ergibt sich automatisch eine Spirale. Die Knoten drehen sich um die eigene Achse nach rechts = **Halbknotenspirale**.

Halber Schlag: Halbe Schläge braucht man bei Makramee sehr oft. Sie werden mit 1 Knüpfaden und 1 Leitfaden gebildet. Der Knüpfaden wird von oben nach unten unter dem quer liegenden Leitfaden durchgeführt, wieder nach oben genommen und lt. Musterzeichnung um den Leitfaden gewickelt. Dies wird für einen doppelten halben Schlag 1x wiederholt, wobei sich ab dem 2. halben Schlag eine Schlinge bildet, durch die der Knüpfaden durchgeführt wird. Es können mehrere doppelte halbe Schläge nebeneinander gebildet werden. Wenn man den Faden fest nach unten anzieht, sieht es wie links in der Musterzeichnung [horizontaler doppelter halber Schlag] dargestellt aus.

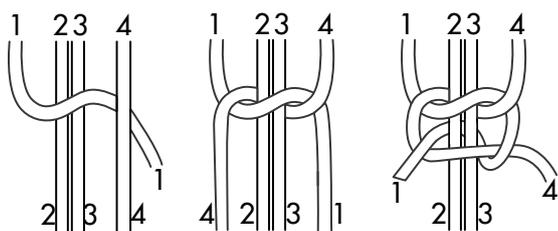
Wickelknoten: Dafür den Faden-anfang nach oben legen und eine Schlinge bilden. Diese lt. Abbildung A über das Fadenende legen, dann den Faden weiter um die Leitfäden führen. Diese samt der Schlinge dicht umwickeln, bis unten noch eine kleine Öse übersteht. Am Ende der Umwicklungen das Fadenende durch die überstehende Öse führen. Dann mit dem Anfangsfaden festziehen. So legt sich die Öse mit dem Endfaden unter die Umwicklungen. Das überstehende Fadenende abschneiden.

YOGAGURT IN MAKRAMEE-TECHNIK · THE TUBE

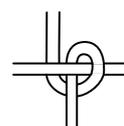
Modell 8 – THE Taschen Flyer



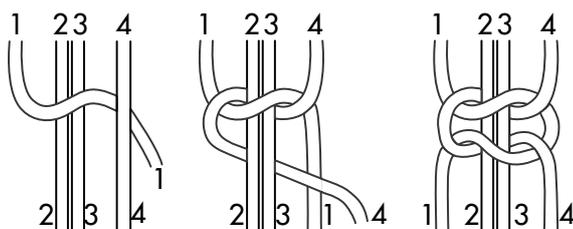
Halbknoten Halbknotenspirale



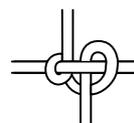
Halber Schlag



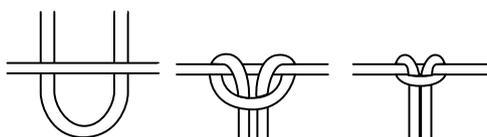
Doppelknoten



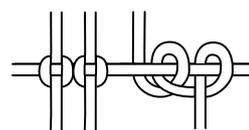
Doppelter halber Schlag



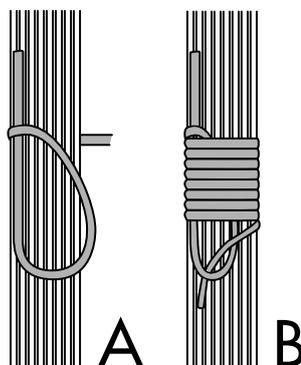
Ankerknoten



Horizontaler doppelter halber Schlag



Wickelknoten



Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.de

Fotograf: Lana Grossa GmbH